



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Sehr geehrter Herr
Dipl.-Inf. Wanja Hofer (PERSÖNLICH)

TF-Lehrevaluation: Auswertung für Übungen zu Betriebssysteme

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Hofer,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2007/08 zu Ihrer Umfrage:

- Übungen zu Betriebssysteme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - ü_w07 - verwendet.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Es folgen dann die von Ihnen evtl. selbst gestellten Fragen, und eine Profillinie verglichen mit den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ, eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse WS 2007/08) möglich, hierzu die Auswertungen, Bestenlisten, etc. einsehen.

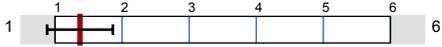
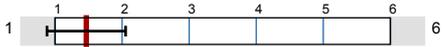
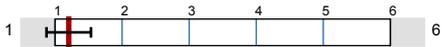
Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@lrs.eei.uni-erlangen.de)

Dipl.-Inf. Wanja Hofer
 Übungen zu Betriebssysteme (w7-Ü BS)
 Erfasste Fragebögen = 23

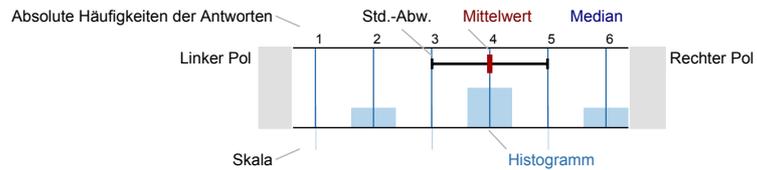


Globalwerte

Globalindikator		mw=1.37 s=0.57
Übung im Allgemeinen		mw=1.43 s=0.65
Didaktische Aufbereitung		mw=1.47 s=0.68
Persönliches Auftreten des Übungsleiters		mw=1.2 s=0.39
Verwendete Hilfsmittel		mw=1.45 s=0.66
Gesamteindruck		mw=1.3 s=0.47

Legende

Frage-
text



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Standardabweichung
 E=Enthaltung

Allgemeines zur Person

^{2_A)} Ich studiere folgenden Studiengang: n=23

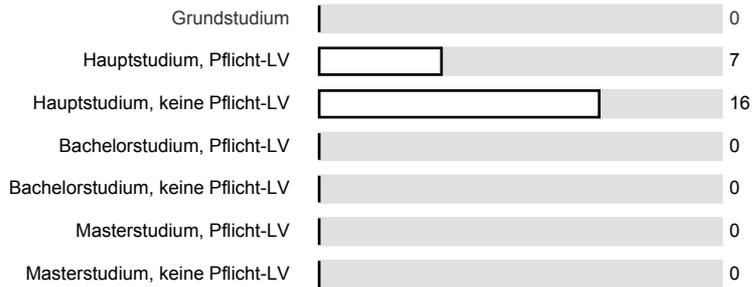
INF Dipl.	<input type="checkbox"/>	14
IuK Dipl.	<input type="checkbox"/>	4
MECH Dipl.	<input type="checkbox"/>	4
(T)Math Dipl.	<input type="checkbox"/>	1

^{2_B)} Ich bin im . . . Fachsemester. n=23

1. Sem.	<input type="checkbox"/>	0
2. Sem.	<input type="checkbox"/>	0
3. Sem.	<input type="checkbox"/>	0
4. Sem.	<input type="checkbox"/>	0
5. Sem.	<input type="checkbox"/>	3
6. Sem.	<input type="checkbox"/>	3
7. Sem.	<input type="checkbox"/>	9
8. Sem.	<input type="checkbox"/>	0
9. Sem.	<input type="checkbox"/>	7
10. Sem.	<input type="checkbox"/>	0
> 10. Sem.	<input type="checkbox"/>	1

2_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . .

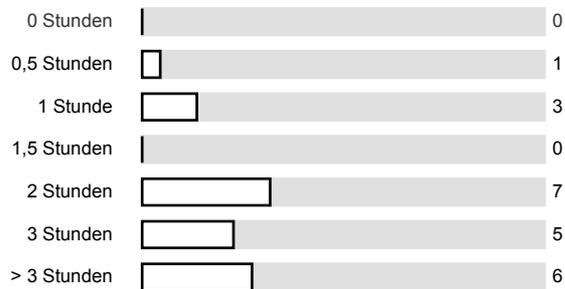
n=23



Mein eigener Aufwand

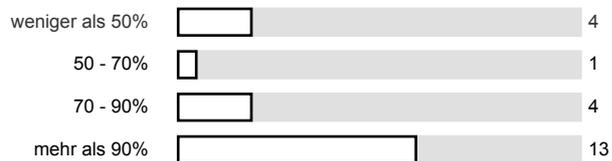
3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Stunde (45 Min.):

n=22



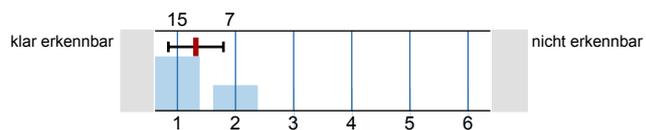
3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

n=22



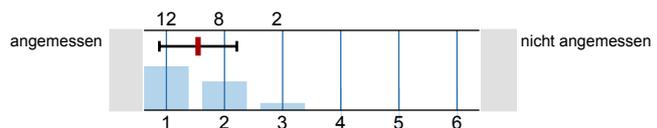
Übung im Allgemeinen

4_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



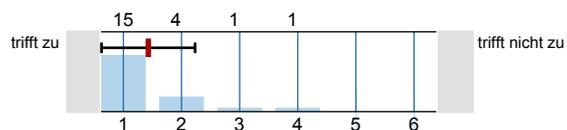
n=22
mw=1.32
s=0.48

4_B) Umfang und Schwierigkeit der Übung ist:



n=22
mw=1.55
s=0.67

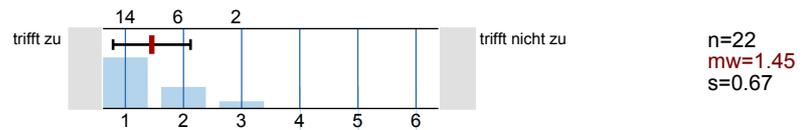
4_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.



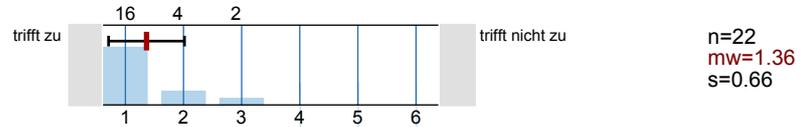
n=21
mw=1.43
s=0.81

Didaktische Aufbereitung

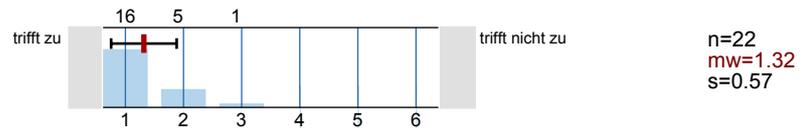
5_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



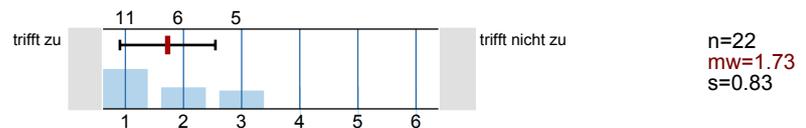
5_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird durch Beispiele gut verdeutlicht.



5_C) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.

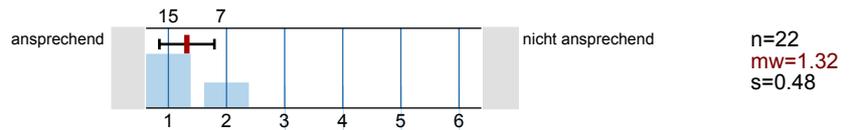


5_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

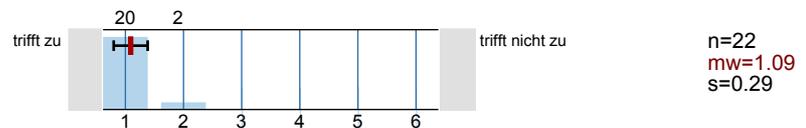


Persönliches Auftreten des Übungsleiters

6_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:

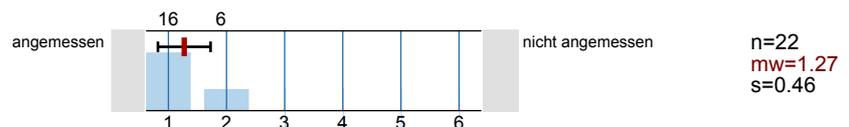


6_B) Der Übungsleiter vergewissert sich, dass die Problemstellungen und Lösungen verstanden wurden und geht gut auf Zwischenfragen ein.

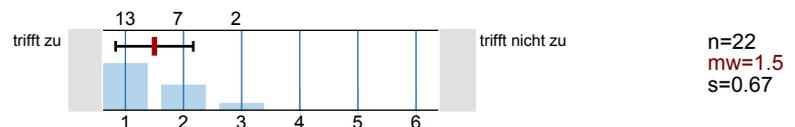


Verwendete Hilfsmittel

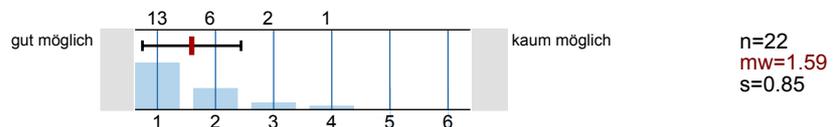
7_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



7_B) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

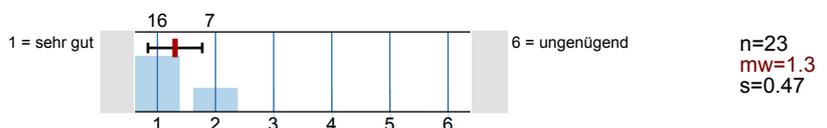


7_C) An Hand des erarbeiteten Materials ist die Vertiefung des Vorlesungsinhalts:



Gesamteindruck

8_A) Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Übung:



Weitere Kommentare

^{9_A)} An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- Es ist genial zu sehen, WIE man so ein OS aufbauen kann und wie schnell man später mit high-level Algorithmen/Code darauf einschlagen kann (sobald die hardwarenahe Schicht verlassen ist).
- Übung ist gut abgestimmt auf die Vorlesung
- guter Vortragsstil
- Wanja hat immer Zeit, wenn man ein Problem hat und ist sich nicht zu schade, auch außerhalb der Übungszeiten, einem so lange zu helfen, bis man's verstanden hat.
- -Die Aufgabenstellung auf der Homepage ist optisch sehr gut gestaltet
- coole Übung, besonders gut waren Diskussionen bzw. gemeinschaftliches Lösen der Übungen an der Tafel...so konnten von vorneherein schon blöde Fallen ausgeschlossen werden
- Sehr, sehr gute Betreuung der Rechnerübung, guter Schwierigkeitsgrad der Aufgaben
- Praxisnahe Übung mit systemnaher Programmierung.
- Sehr lockere Atmosphäre.
- Dass die Betreuer eigentlich immer und fast überall für Fragen zur Verfügung standen!

^{9_B)} An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

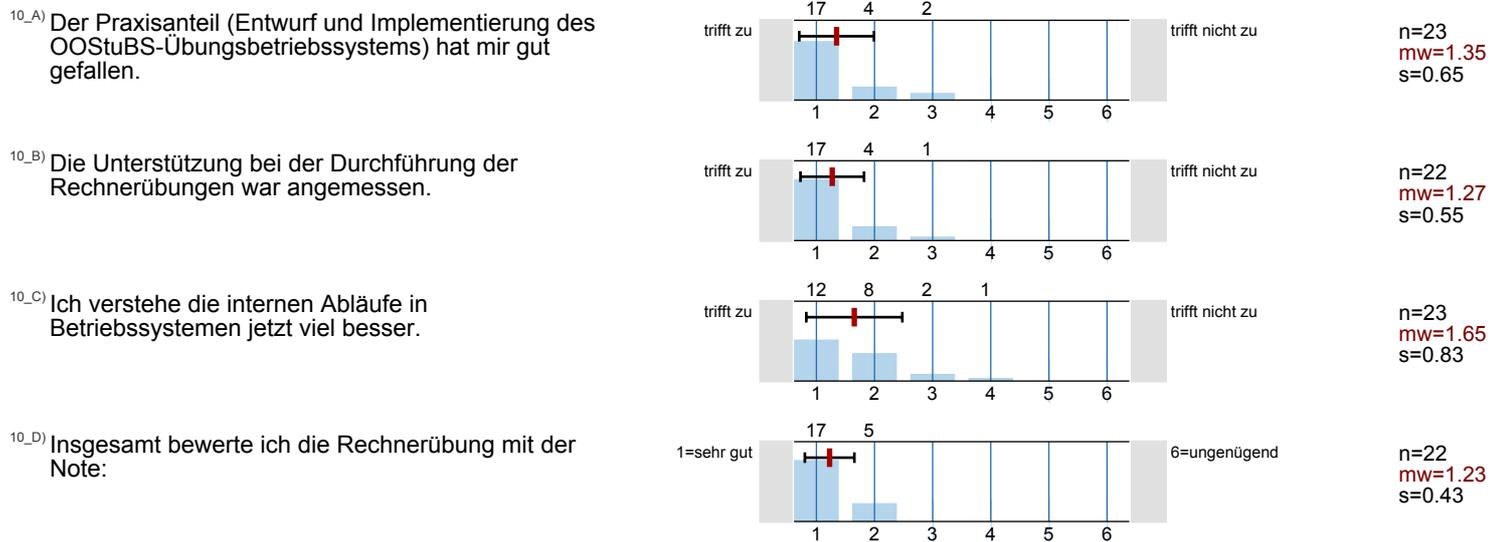
- traumhaft, nix ändern, weiter so. (evtl. irgendwo noch Disketten auftreiben)
- Die Abgabe müsste besser organisiert werden. Wir haben das Glück immer weit oben in der Liste zu stehen und dann KEINE Probleme zu haben... Aber manchmal ist die Wartezeit dann doch enorm, wenn die Abgabegruppe vor einem `_am_` Abgaberechner noch das Debuggen anfängt... Schön wäre aber auch gewesen, wenn die API etwas einheitlicher wäre. Hier in Bezug auf Parameterübergabe einmal als Pointer und dann wieder als Referenz, oder dass man sich aus einer Referenz einen Pointer holt... Imho ist das semantisch nicht korrekt. Fein wäre auch ein "Heap" gewesen (incl. `new` usw..) und vll. die Realisierung bestimmter DesignPatterns.. Z.B. Singleton für den Scheduler, die CPU usw.. Und eine Implementation von kin wäre auch nett...
- es wäre schön, wenn die Übungsinhalte besser auf der Homepage zur Lehrveranstaltung dargestellt würden, dann könnte man sie zur Prüfungsvorbereitung leichter nachvollziehen
- Die Aufgaben-Abgabe ist verbesserungswürdig. Es zieht sich einfach ewig, wenn immer nur eine Gruppe 10-15min "abgefragt" wird. Während einer Abgabe hat Julio gleichzeitig mitgeprüft, das war sehr gut. Wäre schön, wenn das bei jeder Aufgabe so durchgeführt wird. Alternativ könnte man auch feste Zeiten vergeben, so dass man weiß, ob man noch in der Mensa was Essen kann oder lieber warten sollte. Evtl. mal bei den Leuten von Verteilte Systeme nachfragen, die haben auch gleichzeitig die Abgaben gemacht und das hat sehr gut geklappt. juk braucht dringend ein neues Foto...vor allem da sein Konterfeit jetzt die BS-Hauptseite zielt. :)
- Ich fände es besser, wenn man bei der Abgabe besser einschätzen könnte, wann man dran ist. Evtl. könnte man zusätzlich zur Reihenfolge der Gruppen auch Zeitslots anschreiben. Ob das aber auch nur halbwegs einhaltbar ist, weiß ich nicht...
- Ein großer Teil der Arbeit war häufig einfache Tipparbeit: Methoden deklarieren, `#include`-Anweisungen, welche Klasse von welcher angeleitet ist, usw. Das hätte man schon vorgeben können, da es sowieso schon in der Doku stand oder trivial war. Oostubs und die Doku dazu finde ich ganz gut. Allerdings sollte man deutlicher kenntlich machen welche Methoden und Objekte von einer Anwendung aufgerufen werden dürfen und welche nur von innerhalb des Kernels.

^{9_C)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich Im Übrigen anmerken:

- Die Betreuung der Rechnerübungen war echt spitze!

- eine kleine c++ wiederholung am anfang des semesters wäre nicht schlecht
- weiter so!

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters



Profillinie

Teilbereich:	Technische Fakultät
Name der/des Lehrenden:	Dipl.-Inf. Wanja Hofer
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)	Übungen zu Betriebssysteme
Vergleichslinie:	Alle-Übg-Fragebögen-WS0708

